

ER-Sitzung Metzerlen-Mariastein und Burg Datum: Montag, 25. Sept. 2023 Zeit: 19.30 – 20.30 Uhr Ort: Sitzungszimmer Gemeinde Leitung: Stephanie Gürtler Protokoll: Nicole Mernica	Anwesend		
	Sarah Auer	Sabine Berger	Entschuldigt
	Stephanie Gürtler	Stefan Koeninger	Labinot Kuliqi
	Marlène Auer	Nicole Mernica	Andrea Veseli
	Patricia Jakob	Juliane Schaffter	Patrick Federer
	Rebecca Maier	Franziska Zitt	
	Kathrin Diebold	Stephanie Leonhardt	

Traktanden

1. Begrüssung und Vorstellungsrunde

Neue Schulleitung ist Sabine Berger.

2. Bestätigung Präsidium/ Wahl Stv./ Protokollschreiber

Stephanie Gürtler wird einstimmig durch alle Anwesenden gewählt und übernimmt das Präsidium des Elternrats (ER).

Die Stellvertretung übernimmt Patricia Jakob.

Protokollschreiber*In wird jeweils vor der Sitzung durch Stephanie Gürtler angefragt.

Was ist der ER? Erwartungen von Stephanie Gürtler

Der ER ist ein Gremium, in welchem sich Eltern einbringen können um die Schule zu unterstützen und beim Schulalltag mitzuhelfen. Der ER soll eine Brücke zwischen Schule und Elternschaft sein.

An der Sitzung nehmen jeweils die Delegierten oder deren Stellvertretung jedes Jahrgangs, die Schulleitung und eine Lehrpersonenvertretung teil. Die erste Sitzung des Schuljahres findet mit allen Mitgliedern des ER's statt.

Der ER ist keine Klagemauer und es können keine persönlichen Anliegen besprochen werden.

Für die Anlässe, bei welchem der ER die Schule unterstützt (z.B. Weihnachtssingen) wird vorgängig durch Stephanie Gürtler ein Aufruf zur Mithilfe per Mail getätigt. An den Anlässen ist angedacht, dass alle Mitglieder des ER mithelfen, es sollen nicht immer dieselben Personen sein.

Das Reglement des ER ist auf der Homepage des ZSL zu finden.

Ebenfalls das Protokoll der letzten Sitzung.

Protokolle sind für alle Personen einsehbar und sollen immer so formuliert werden, dass auch Aussenstehende, welche nicht an der Sitzung teilgenommen haben, den Inhalt verstehen. Es handelt sich um ein Ergebnisprotokoll.

Input Räupli, da 2 Kindergärten: Die Delegierte der Räupli (Franziska Zitt) wird die Eltern der Räupli aus dem Kiga Sunnestrahl informieren, falls es z.B. einen Helferaufruf oder sonstige Informationen zum weiterleiten gibt.

3. Informationen aus der Schule

Der gemeinsame Waldtag mit der Schule und dem Kindergarten war toll.

Die Lesenacht für die 1.-6. Klasse ist verschoben worden auf den 12.04.2024. Die Lehrpersonen werden zusammen mit den Kindern lesen und Audioaufnahmen machen. Weitere Informationen folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Die neue Schulleitung, Sabine Berger, hatte in der Schule und mit dem Team einen guten Start. Sabine Berger freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Elternrat und schätzt eine ehrliche Kommunikation.

Der Unterricht an der Primarschule Metzerlen wird in der Woche vor den Herbstferien etwas anders gestaltet. Die Lehrkräfte der Unterstufe und Mittelstufe unterrichten vermehrt in kleineren Gruppen und legen den Fokus auf teambildende Spiele und Übungen. Mit dieser Ausrichtung werden die Ressourcen und Möglichkeiten gezielt genutzt, um ein sicheres und respektvolles Schulklima zu schaffen. Alle Klassen werden zweimal zusammen mit Herrn Meier singen. Der Kindergarten wird auch teilnehmen, sofern es Sinn macht und für die Kinder zumutbar ist.

Da es im letzten Jahr erneut viele laute Unterhaltungen der Zuschauenden während des Räbeliechtliumzugs der Primarschule gegeben hat, wünscht die Schule, dass die Eltern den Umzug am Strassenrand mitverfolgen und sich am Schluss auf dem Pausenplatz einfinden. Es ist schade und nicht respektvoll für die Mitwirkenden wenn währenddessen laute Gespräche geführt werden und man die Kinder nicht singen hört.

Im kommenden Dorfblatt erscheint bereits der Flyer des Vereins Dorfläbe, auf welchem auch die Route des Umzugs ersichtlich ist.

Der Infolyer wird ebenfalls via Klapp an die Elternschaft versendet.
4. Abschiedsgeschenk Andrea Bächtiger Stephanie Gürtler organisiert einen Gutschein.
5. Feedback internationaler Zukunftstag 5. und 6 Klasse Die Informationen zum Zukunftstag kommen sehr spät. Es wäre sinnvoller wenn es vor den Sommerferien und im besten Falle mit einer Ideenliste vom Vorjahr kommuniziert würde. Sarah Auer wird die Inputs an R. Jenzer weitergeben.
6. Räumliche Situation Kindergarten Kunterbunt Die Wohnung als Provisorium ist liebevoll und kindgerecht eingerichtet, die Lehrpersonen holen das Beste raus, jedoch gibt es einige Punkte, welche nicht optimal sind: • Garderobe nicht auf gleichem Stockwerk wie Kindergarten: ◦ Kinder mit Lösungsschwierigkeiten können nicht von der Lehrperson in Empfang genommen werden, da diese oben beim Rest der Gruppe sein muss. • Es ist nur ein WC vorhanden. Somit auch nur ein Lavabo zum Händewaschen, Pinsel waschen, etc. • Pausenplatz ist nicht auf der gleichen Ebene/ Stockwerk wie Kindergarten. Kinder können nach Znüni nicht alleine in die Pause, müssen immer warten bis alle fertig gegessen haben. Auch wenn während der Pause ein Kind zur Toilette muss, dann muss es runter ins Schulhaus gehen (wenn Lehrperson mit muss, dann sind die Kinder auf dem Spielplatz alleine). • Der Kindergarten ist nicht sehr übersichtlich, da zwei sehr kleine Räume vorhanden sind. Es gibt keine Möglichkeit, sich mit 11 Kindern zu bewegen (z.B. Bewegungsspiele im Kreis). Wie sieht die Situation nächstes Jahr aus? Wie viele Kinder kommen nach? Im Kindergarten Kunterbunt hat es keinen Platz für weitere Kinder. Mögliche Lösungsvorschläge: • Container auf der Wiese beim Spielplatz (unten) oder bei der Allmendhalle • Nutzung der Sternwarte Sabine Berger erläutert ebenfalls, dass die Situation unbefriedigend ist und dass auf nächsten Sommer aufgrund vieler neuer Eintritte in

den Kindergarten zwingend neue Lokalitäten gefunden werden müssen. Sie ist bereits im Gespräch mit der Gemeinde.

7. Sitzmöglichkeiten Kindergarten Kunterbunt

Aufgrund der Nähe zur Hauptstrasse und dem damit verbundenen Risiko, wünschen sich einzelne Eltern, dass man z.B. eine Sitzmöglichkeit beim Eingang schafft. Denkbar wäre auch ein Zaun auf der Mauer, welche zur Strasse hinausreicht, um etwas mehr Sicherheit zu schaffen.

Die Kindergarten Lehrperson darf die Tür erst um 8.00 Uhr öffnen.

Sabine Berger klärt ab, an wen und in welcher Form man sich diesbezüglich an die Gemeinde wenden muss.

8. Weihnachtssingen

Für die Nutzung des Feuerwehrmagazins muss ein Gesuch gestellt werden. Sarah Auer erledigt das.

9. Ausblick / nächste Sitzungstermine

20.11.2023

04.03.2024

13.05.2024

Der Elternrat verfügt noch über ein Budget von ca. CHF 650.-. Stephanie Gürtler organisiert nach der Sitzung vom 20.11.2023 einen Apéro Riche im Lämmli für den gesamten Elternrat. Die Schulleitung und Lehrervertretung sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Nächste Sitzung: 20.11.2023 19:00 Uhr, anschliessend Lämmli

Pendenzen:

- Lämmli reservieren: Stephanie Gürtler
- Anliegen an Gemeinde betr. Sicherheit KiGa Kunterbunt: Sabine Berger
- Gesuch Feuerwehrmagazin für Weihnachtssingen: Sarah Auer